

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater Oldenburg Großherzogliches Theater  
Oldenburg**

**Oldenburg, 1854/55 - 1917/18**

24.03.1859 - Fredrika Bremer / Charlotte Birch-Pfeiffer (Bearb.): Mutter  
und Sohn.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Theater in Oldenburg.

Erste Vorstellung in der zehnten Serie.

Donnerstag, den 24. März 1859.

## Mutter und Sohn.

Schauspiel in 5 Acten (in 2 Abtheilungen),  
mit freier Benutzung des Bremer'schen Romans: „Die Nachbarn,“ v. C. Birch-Pfeiffer.

### Personen:

Die Generalin von Mannsfelt, Wittve . . . . .	Frau Gabillon.
Bruno, ihr Sohn, 20 Jahr . . . . .	Herr Weber.
Andreas v. Mannsfelt, Oberamtmann, 30 Jahr alt, } ihre Stiefföhne	Herr Stein.
Stephan v. Mannsfelt, Arzt, 25 Jahr alt,	Herr Häfer.
Die Geheimrätthin v. Werdenfels, ihre Schwester . . . . .	Frau Bluhm.
Palm, Rentant der Mannsfelt'schen Güter . . . . .	Herr Siegrift.
Stromer, sein Buchhalter . . . . .	Herr Lanz.
Rehmann, Pfarrer der Gemeinde zu Mannsfelt . . . . .	Herr Leszynsky.
Kajetan, Amtschreiber bei Andreas v. Mannsfelt . . . . .	Herr Linden.
Gundula, Kammerfrau der Generalin . . . . .	Frau Weber.
Jacob, Diener . . . . .	Herr Steinfeld.

Die Handlung spielt auf dem Schlosse Ramm, im Jahre 1828, in der Nähe einer großen deutschen Provinzstadt.

## Der Nachbar.

Zweite Abtheilung in 3 Acten (spielt 15 Jahre später).

Die Generalin . . . . .	Frau Gabillon.
Bruno . . . . .	Herr Weber.
Doctor Stephan v. Mannsfelt . . . . .	Herr Häfer.
Franziska, seine Frau . . . . .	Frau Dietrich.
Selma . . . . .	Fräul. Größer.
Frau von Piran, } Verwandte der Generalin	Frau Wiebe.
Eveline, } ihre Töchter	Frau Lanz.
Amalie, }	Fräul. M. Jenke.
Herr von Strehlau, }	Herr Birnstiel.
Herr von Hornthal, }	Herr Ponocny.
Gundula . . . . .	Frau Weber.
Diener der Generalin . . . . .	

Die Handlung spielt auf Mannsfelt, einem Gute der Generalin.

☛ Eine Umwechselung der Abonnements-Billets kann nicht gestattet werden; ☛  
dieselben sind nur für die Vorstellung, auf welche sie lauten, zu benutzen.

### Kassenpreise:

Logen und Sperrstz . . . . . 17 Groschen	Parterre . . . . . 10 Groschen
Hinterstz in den oberen Seitenlogen 15 "	Amphitheater . . . . . 5 "
Parquet und untere Seitenlogen 15 "	Gallerie . . . . . 4 "

Kassöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Schnelldruckerei der Schulze'schen Buchdruckerei in Oldenburg.

☛ Die geehrten Abonnenten werden ersucht, heute, Morgens von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, die Billets für die zehnte Serie gefälligst in Empfang nehmen zu lassen.

Sonntag, den 27. März: Robert und Bertram, oder: Die lustigen Vagabonden. Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen von G. Käder. Musik von Fischer.

Herr Berninger ist heiser.

